

Krefeld

Mönchengladbach

Krefeld		Mönchengladbach			
	GROSSE BÜHNE	ANDERE SPIELOORTE		GROSSE BÜHNE	ANDERE SPIELOORTE
1 Do		<p>Glasfoyer GASTSPIEL Taubenvergiften für Fortgeschrittene Michael Frowin und Jochen Kilian präsentieren Georg Kreisler 20 Uhr · ★ Eintritt: 16,30 € / ermäßigt: 10,60 €</p>	1 Do	<p>Don Carlo Oper von Giuseppe Verdi 19.30 – 22.40 Uhr TheaterGemeinde B 5 / ★ Eintritt: ♦ II In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.</p>	<p>Studio König Ödipus Tragödie von Sophokles 19.30 – 21.55 Uhr · Studio-Abo A / ★ Eintritt: 16,30 € / ermäßigt: 10,60 € 19 Uhr Einführung</p>
2 Fr		<p>Seidenweberhaus 4. Sinfoniekonzert mit Werken von Charlotte Seither, Wolfgang Amadeus Mozart und Sergej Rachmaninow 20 Uhr · Konzertabo / ★ 19.15 Uhr Einführung</p>	2 Fr	<p>Die Comedian Harmonists von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink 20 – 22.10 Uhr · ★ Eintritt: ♦ II</p>	<p>Studio Ein Hochstapler erzählt Ein Thomas-Mann-Abend mit Michael Grosse 19.30 – 20.30 Uhr – ohne Pause Studio-Abo B 3 / ★ Eintritt: 13,30 € / ermäßigt: 9,10 €</p>
<p>Theaterball 2012 Wiener Blut</p> 			4 So	<p>Die Comedian Harmonists von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink 16 – 18.10 Uhr · Abo Gold 4 / ★ Eintritt: ♦ II</p>	<p>Theatercafé Linol THEATER EXTRA Frühstücks-Matinee zu Lenz von Georg Büchner mit Liedern von Franz Schubert 11.15 Uhr, Frühstück ab 10 Uhr Eintritt Matinee: 3,- € (Frühstück nicht inkl.) Karten für die Matinee sind auch im Vorverkauf erhältlich. Frühstück kann an der Theaterkasse vorbestellt werden.</p>
3 Sa	<p>Theater und Mediothek Theaterball 2012 Wiener Blut 20 Uhr Eintritt: 75,- € Hauptprogramm (Einlass 19 Uhr im Theater) 30,- € Flanierkarten (Einlass 20 Uhr in der Mediothek)</p>		6 Di	<p>4. Sinfoniekonzert mit Ewa Kupiec</p>  <p>Foto: Laion</p>	<p>Studio ZUSATZVORSTELLUNG WEGEN GROSSER NACHFRAGE König Ödipus Tragödie von Sophokles 19.30 – 21.55 Uhr · ★ Eintritt: 16,30 € / ermäßigt: 10,60 €</p>
4 So		<p>Glasfoyer PREMIERE Aschenputtel Puppentheater für Kinder ab 5 Jahren von Sabine Sanz 15 – 16 Uhr Eintritt: 5,- €</p>	7 Mi	<p>Kontraste & Rhythmen (UA) Ballettabend von Robert North Musik von Bill Withers, Zoltán Kodály, Igor Strawinsky u. a. 20 – 22.10 Uhr Abo Blau 5 / Musikabo Blau 4 / ★ Eintritt: ♦ II</p>	<p>Theatercafé Linol THEATER EXTRA Musikbühne Opera & Pasta III 20 Uhr Eintritt: 5,- € Pastabüffet: 9,50 €</p>
6 Di	<p>Ein Sommernachtstraum Komödie von William Shakespeare 20 – 22.40 Uhr · Abo B / ★ Eintritt: ♦ I</p>	<p>Seidenweberhaus 4. Sinfoniekonzert mit Werken von Charlotte Seither, Wolfgang Amadeus Mozart und Sergej Rachmaninow 20 Uhr · Konzertabo / ★ 19.15 Uhr Einführung</p>	8 Do	<p>Kontraste & Rhythmen (UA) Ballettabend von Robert North Musik von Bill Withers, Zoltán Kodály, Igor Strawinsky u. a. 20 – 22.10 Uhr Abo Grau 5 / ★ Eintritt: ♦ II</p>	<p>Studio Heute Abend: Lola Blau Musical für eine Darstellerin von Georg Kreisler 19.30 – 21.30 Uhr · ★ Eintritt: 16,30 € / ermäßigt: 10,60 €</p>
7 Mi	<p>Ein Sommernachtstraum Komödie von William Shakespeare 20 – 22.40 Uhr · Abo Weiß / ★ Eintritt: ♦ I</p>		9 Fr	<p>Die Fledermaus Operette von Johann Strauß 20 – ca. 22.45 Uhr · Abo Silber 6 / ★ Eintritt: ♦ II</p>	<p>Konzertsaal 4. Sinfoniekonzert mit Werken von Charlotte Seither, Wolfgang Amadeus Mozart und Sergej Rachmaninow 20 Uhr · Konzertabo / ★ 19.15 Uhr Einführung</p>
8 Do	<p>Die Comedian Harmonists von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink 20 – 22.10 Uhr · ★ Eintritt: ♦ II</p>	<p>Fabrik Heeder, Studiobühne I Der Gast Komödie von David Pharao 20 – 22.05 Uhr · ★ Eintritt: 13,30 € / ermäßigt: 9,10 €</p>	10 Sa	<p>Richard O'Brien's The Rocky Horror Show 20 – 22.30 Uhr TheaterGemeinde F 6 / ★ Eintritt: ♦ II Vorverkauf!</p>	<p>Kaiser-Friedrich-Halle, Balkonsaal Debut-Konzert Preisträger <i>Jugend musiziert</i> spielen. 19 Uhr Eintritt frei!</p>
9 Fr	<p>Roberto Zucco von Bernard-Marie Koltès 20 – ca. 22 Uhr · Abo Rosa / ★ Eintritt: ♦ I 19.30 Uhr Einführung</p>				<p>Kaiser-Friedrich-Halle 4. Sinfoniekonzert mit Werken von Charlotte Seither, Wolfgang Amadeus Mozart und Sergej Rachmaninow 20 Uhr · Konzertabo / ★</p>

Fr 20 – ca. 22 Uhr · Abo Rosa / ✖ Eintritt: ♦ I 19.30 Uhr Einführung		Sa The Rocky Horror Show 20 – 22.30 Uhr TheaterGemeinde F 6 / ✖ Eintritt: ♦ II ausverkauft! 19.40 Uhr Einführung „Time Warp“	Richtig freundlicher Unterstützung der BB Group GmbH und der Rocky Horror Company Ltd.
10 Sa Me and My Girl Musical von Noel Gay 20 – 22.40 Uhr · Abo Blau / ✖ Eintritt: ♦ II		11 So Treppauf Treppab Komödie von Alan Ayckbourn 18 – 20.15 Uhr Abo Lila 4 / ✖ Eintritt: ♦ I	Theatercafé Linol THEATER EXTRA Frühstücks-Matinee zu Die Liebe zu den drei Orangen Oper von Sergej Prokofjew 11.15 Uhr, Frühstück ab 10 Uhr Eintritt Matinee: 3,- € Frühstück: 5,50 € Karten für die Matinee sind auch im Vorverkauf erhältlich. Frühstück kann an der Theaterkasse vorbestellt werden.
13 Di	Rechtes Seitenfoyer THEATER EXTRA Lesebühnchen Pippi Langstrumpf von Astrid Lindgren Paula Emmrich liest für Kinder ab 4 Jahren 16.30 Uhr Eintritt frei! Glasfoyer THEATER EXTRA Musikbühne Opera & Pasta III 20 Uhr Eintritt: 5,- € Pastabüffet: 9,50 €		Studio PREMIERE Aschenputtel Puppentheater für Kinder ab 5 Jahren von Sabine Sanz 11 – 12 Uhr Eintritt: 5,- €
14 Mi	Linkes Seitenfoyer THEATER EXTRA Filmbühne Moolaadé von Ousmane Sembène (Senegal 2004) 20 Uhr Eintritt: 5,- €		Konzertsaal 3. Kammerkonzert Wasser Kammerkonzert der Blechbläser der Niederrheinischen Sinfoniker 19 Uhr · ✖ Eintritt: 8,50 € / ermäßigt: 5,80 €
16 Fr Romeo und Julia Ballett von Robert North nach William Shakespeare Musik von Sergej Prokofjew 20 – 22.50 Uhr · Abo Gelb / ✖ Eintritt: ♦ II		15 Do	Theatercafé Linol Jazz im „Linol“ Mit André Spajic und Tunja Müller – vocal, Martin Scholz – piano, Michael Kehraus – bass 20 Uhr Eintritt: 4,50 € Veranstalter: Theatercafé „Linol“
17 Sa Ein Sommernachtstraum Komödie von William Shakespeare 18 – 20.40 Uhr · Abo Lila / ✖ Eintritt: ♦ I	Fabrik Heeder, Studiobühne I Deutschland. Ein Wintermärchen Michael Grosse spricht Heinrich Heine 20 – 22 Uhr · ausverkauft! Eintritt: 13,30 € / ermäßigt: 9,10 €	16 Fr Treppauf Treppab Komödie von Alan Ayckbourn 20 – 22.15 Uhr TheaterGemeinde C 6 / ✖ Eintritt: ♦ I	Studio PREMIERE Lenz von Georg Büchner mit Liedern von Franz Schubert 19.30 Uhr · ✖ Eintritt: 13,30 € / ermäßigt: 9,10 €
18 So Roberto Zucco von Bernard-Marie Koltès 19.30 – ca. 21.30 Uhr · Abo Grün / ✖ Eintritt: ♦ I 19 Uhr Einführung WDR 3 Kulturpartner Theater Krefeld Mönchengladbach	Glasfoyer THEATER EXTRA Frühstücks-Matinee zu Blues Brothers 11.15 Uhr, Frühstück ab 10 Uhr Eintritt Matinee: 3,- € (Frühstück nicht inkl.) Karten für die Matinee sind auch im Vorverkauf erhältlich. Frühstück kann an der Theaterkasse vorbestellt werden. Friedenskirche 3. Kammerkonzert Wasser Kammerkonzert der Blechbläser der Niederrheinischen Sinfoniker 19 Uhr · ✖ Eintritt: 8,50 € / ermäßigt: 5,80 €	17 Sa PREMIERE Die Liebe zu den drei Orangen Oper von Sergej Prokofjew 20 – 22.35 Uhr · Abo Weiß 6 / ✖ Eintritt: ♦ II 19.30 Uhr Einführung Anschließend findet eine Premierenfeier im Theatercafé Linol statt, ausgerichtet vom Verein „Freunde des Theaters in Mönchengladbach e. V.“	Studio THEATER EXTRA Filmbühne Women Without Men von Shirin Neshat (D/A/F 2008) 19.30 Uhr Eintritt: 5,- €
20 Di Fado (UA) / Bolero Ballettabend von Robert North Musik aus Portugal und von Maurice Ravel 20 – 22.10 Uhr · ✖ Eintritt: ♦ II 19.30 Uhr Einführung		18 So Kontraste & Rhythmen (UA) Ballettabend von Robert North Musik von Bill Withers, Zoltán Kodály, Igor Strawinsky und Bob Downes 19.30 – 21.40 Uhr · Abo Gelb 6 / ✖ Eintritt: ♦ II	Theatercafé Linol THEATER EXTRA Lesebühnchen Pippi Langstrumpf von Astrid Lindgren Paula Emmrich liest für Kinder ab 4 Jahren 16.30 Uhr Eintritt frei!
21 Mi Me and My Girl Musical von Noel Gay 20 – 22.40 Uhr · ✖ Eintritt: ♦ II	Fabrik Heeder, Studiobühne I Der Gast Komödie von David Pharoa 20 – 22.05 Uhr · ✖ Eintritt: 13,30 € / ermäßigt: 9,10 €	20 Di Don Carlo Oper von Giuseppe Verdi 19.30 – 22.40 Uhr Abo Diamant 3 / ✖ Eintritt: ♦ II In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.	
23 Fr Norma Oper von Vincenzo Bellini 20 – 23 Uhr Abo Bayer / ✖ Eintritt: ♦ II In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.	Fabrik Heeder, Studiobühne I Der Gast Komödie von David Pharoa 20 – 22.05 Uhr · ✖ Eintritt: 13,30 € / ermäßigt: 9,10 €	21 Mi Treppauf Treppab Komödie von Alan Ayckbourn 20 – 22.15 Uhr Abo Blau 6 / Schauspielabo Blau 2 / ✖ Eintritt: ♦ I	22 Do Die Hochzeit des Figaro von Wolfgang Amadeus Mozart 19.30 – 22.50 Uhr · Abo Grau 6 / ✖ Eintritt: ♦ II 19 Uhr Einführung In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.
23 Fr		23 Fr	Studio GASTSPIEL Taubenvergiften für

Eintritt: ♦ I
In italienischer Sprache
mit deutschen Übertiteln.

25 So **Ein Sommernachtstraum**
Komödie von William Shakespeare
19.30 – 22.10 Uhr · ★
Eintritt: ♦ I

30 Fr **PREMIERE Melodías españolas**
Ein Zarzuela-Abend
20 – 21.20 Uhr – ohne Pause / ★
Eintritt: ♦ I

Seidenweberhaus
2. Chorkonzert
Mit Werken von
Wolfgang Amadeus Mozart
20 Uhr · Konzertabo / ★

31 Sa **PREMIERE Blues Brothers – Unterwegs im Auftrag des Herrn!**
20 – ca. 22 Uhr
Premierenabo 1 und 3 / ★
Eintritt: ♦ II

gefördert durch:



Blues Brothers – Unterwegs im Auftrag des Herrn!

23 Fr **Studio GASTSPIEL Taubenvergiften für Fortgeschrittene**
Michael Frowin und Jochen Kilian
präsentieren Georg Kreisler
19.30 Uhr · ★
Eintritt: 16,30 € / ermäßigt: 10,60 €

24 Sa **Theaterball 2012 Wiener Blut**
20 Uhr
Einlass: 19 Uhr
Eintrittspreise:
65,- € / 45,- € / 30,- € / 20,- €

25 So **Die Liebe zu den drei Orangen**
Oper von Sergej Prokofjew
19.30 – 22.05 Uhr
TheaterGemeinde S 6 / ★
Eintritt: ♦ II
19 Uhr Einführung

Theatercafé Linol
THEATER EXTRA
Frühstücks-Matinee zu Der Goldene Drache
von Roland Schimmelpfennig
11.15 Uhr, Frühstück ab 10 Uhr
Eintritt Matinee: 3,- €
Frühstück: 5,50 €
Karten für die Matinee sind
auch im Vorverkauf erhältlich.
Frühstück kann an der
Theaterkasse vorbestellt werden.

28 Mi **Museum Abteiberg THEATER EXTRA | Redebühne 4:3 Gladbacher Feuilleton**
Live-Rezensionen und Diskussion
20 Uhr | Eintritt frei!

29 Do **Kaiser-Friedrich-Halle 2. Chorkonzert**
Mit Werken von
Wolfgang Amadeus Mozart
20 Uhr · Konzertabo / ★

31 Sa **Die Fledermaus**
Operette von Johann Strauß
20 – ca. 22.45 Uhr · Abo Grün 6 / ★
Eintritt: ♦ II

♦ = Entgeltstufe · ★ = freier Verkauf · (UA) = Uraufführung · Änderungen vorbehalten!

Redaktionsschluss: 24. Januar 2012

WWW.THEATER-KREFELD-MOENCHENGLADBACH.DE | [KARTEN: WWW.ADTICKET.DE](http://KARTEN:WWW.ADTICKET.DE)

Sparkassen-Finanzgruppe



Unsere Kulturförderung:
Gut für die Sinne.
Gut für die Region.

Kunst und Kultur sind für die gesellschaftliche Entwicklung entscheidend. Sie setzen Kreativität frei und fördern die Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem. Die Philosophie der Sparkassen-Finanzgruppe ist es, vor Ort, regional und national in einer Vielzahl von Projekten Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen. Mit jährlichen Zuwendungen von über 120 Mio. Euro sind die Sparkassen der größte nicht-staatliche Kulturförderer Deutschlands.
www.gut-fuer-deutschland.de

 **Sparkasse**

Stadtparkasse Mönchengladbach
Sparkasse Krefeld



März



Blues Brothers – Unterwegs im Auftrag des Herrn!

In szenierung: Matthias Gehrt
Musikalische Leitung: Willi Haselbek
Choreografie: Ralph Frey
Bühne: Gabriele Trinczek
Kostüme: Petra Wilke
Dramaturgie: Martin Vöhringer

Mit: Esther Keil, Marianne Kittel; Felix Banholzer, Cornelius Gebert, Joachim Henschke, Adrian Linke, Paul Steinbach, Bruno Winzen; Statisterie; Blues Brothers-Band

// // // // // Jake Blues ist kaum aus dem Knast entlassen, da haben er und sein Bruder Elwood schon wieder ein fettes Problem an der Backe. Denn das Chicagoer Waisenhaus, in dem die Brüder von Nonnen großgezogen wurden, muss binnen weniger Tage eine Steuerschuld von 5.000 Dollar begleichen, sonst droht die Schließung. // // // // // Bei einem Gospelgottesdienst kommt Jake die Erleuchtung: DIE BAND. Ein paar Konzerte mit ihrer alten Rhythm'n'Blues-Band und das Geld müsste eingespielt sein. Die himmlische Eingebung hat nur einen kleinen Haken: Seit ihrem letzten Auftritt vor drei Jahren hat sich die Band in alle Winde zerstreut. So brechen Jake und Elwood zu einer Katastrophentour quer durchs Land auf, um die ehemaligen Bandkollegen aufzustöbern – unterwegs im Auftrag des Herrn! // // // // // Schwarzer Hut, schwarzer Anzug, Sonnenbrille – die unvergesslichen Blues Brothers aus dem legendären Film von 1980. Das Theater Krefeld und Mönchengladbach bringt nun eine freie Bearbeitung auf die Bühne. Mit live gespielten Soul- und R&B-Klassikern wie *Everybody needs somebody to love*, *Soul Man* oder *Gimme Some Lovin'*.

FRÜHSTÜCKSMATINEE AM SONNTAG, 18. MÄRZ 2012, 11.15 UHR
 Frühstück ab 10 Uhr | Theater Krefeld, Glasfoyer
PREMIERE AM SAMSTAG, 31. MÄRZ 2012, 20 UHR
 Theater Krefeld, Große Bühne

Gastspiel

Taubenvergifteten für Fortgeschrittene Michael Frowin und Jochen Kilian präsentieren Georg Kreisler

// // // // // Der kürzlich verstorbene Georg Kreisler war ein Meister des schwarzen Humors. Seine amüsant-makaberer Lieder sind eine kompromisslose Kritik an Gesellschaft und Politik. Der bekannte Kabarettist Michael Frowin und Tastenkönig Jochen Kilian haben sich des Wortakrobaten angenommen und ein pointenreiches und virtuoses Programm geschmiedet – darunter natürlich auch Kreislers berühmte „Everblacks“. Man darf sich auf „einen Abend, an dem die Lachmuskeln garantiert keine Entspannung finden“ (*Das Hamburger Abendblatt*) freuen. Eine Produktion von *Theaterplatz GmbH*.

DONNERSTAG, 1. MÄRZ 2012, 20 UHR
 Theater Krefeld, Glasfoyer
FREITAG, 23. MÄRZ 2012, 19.30 UHR
 Theater Mönchengladbach, Studio

Die Liebe zu den drei Orangen

4. Sinfoniekonzert

Charlotte Seither *Recherche sur le fond*
Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 20 d-Moll KV 466
Sergej Rachmaninow *Sinfonie Nr. 2 e-Moll op. 27*

Die Niederrheinischen Sinfoniker
Klavier: Ewa Kupiec
Musikalische Leitung: GMD Graham Jackson

// // // // // Bereits zum dritten Mal konzertiert die polnische Pianistin Ewa Kupiec gemeinsam mit den Niederrheinischen Sinfonikern unter der Leitung von GMD Graham Jackson. Im vierten Sinfoniekonzert spielen sie das *Klavierkonzert Nr. 20 d-Moll KV 466* von Wolfgang Amadeus Mozart. Es ist Mozarts vielleicht populärstes Konzert, das durch dunkle Leidenschaft bezaubert. // // // // // Ebenfalls in Moll, genauer: in e-Moll, steht Sergej Rachmaninows *Sinfonie Nr. 2*. Mit ihr schuf er ein groß angelegtes, stets sinfonisch fließendes Werk reich an schwungvollen Melodien, innigen Passagen und teils berausenden Klängen. // // // // // Zu Beginn des Konzerts erklingt ein noch recht junges Werk: *Recherche sur le fond* komponierte Charlotte Seither im Auftrag der Ensembliä 2011 eigens für die Niederrheinischen Sinfoniker.

FREITAG, 2. MÄRZ 2012, 20 UHR
 (Einführung um 19.15 Uhr im Foyer)
Seidenweberhaus Krefeld
DIENSTAG, 6. MÄRZ 2012, 20 UHR
 (Einführung um 19.15 Uhr im Foyer)
 – Live-Übertragung auf WDR 3 um 20.05 Uhr –
Seidenweberhaus Krefeld
MITTWOCH, 7. MÄRZ 2012, 20 UHR
 (Einführung um 19.15 Uhr im Foyer)
Theater Mönchengladbach, Konzertsaal
DONNERSTAG, 8. MÄRZ 2012, 20 UHR
 (Debut-Konzert um 19 Uhr im Balkonsaal | Eintritt frei!)
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach



Ewa Kupiec | Foto: Laion

Lenz



von **Georg Büchner**
 mit *Liedern von Franz Schubert*

In szenierung, Bühne und Kostüme: Frank Hänig
Musikalische Leitung: Michael Preiser
Dramaturgie: Martin Vöhringer

Mit: Felicitas Breest; Felix Banholzer, Daniel Minetti; Klavier: Michael Preiser

// // // // // Werther. Lenz. Kurt Cobain. Die Reihe der an ihren Idealen und an ihrer Gesellschaft verzweifelnden Künstler und Kunstfiguren reicht bis ins Heute. Wie mit Büchners bahnbrechender Erzählung die moderne Prosa entsteht, so beginnt mit dem Dichter Jakob Michael Reinhold Lenz die zuweilen verzweifelte Suche des modernen Individuums nach seinem Platz in der Welt. Büchner greift in seiner Erzählung eine biografisch verbürgte Krise im Leben von Lenz auf und erzählt, wie der erschöpfte und an sich selbst zweifelnde junge Mann Zuflucht sucht bei dem

Die Liebe zu den drei Orangen

Oper in vier Akten und einem Prolog nach Carlo Gozzi
Text und Musik von Sergej Prokofjew – in deutscher Sprache –

Musikalische Leitung: Graham Jackson
Inszenierung: Ansgar Weigert
Bühne und Kostüme: Robert Schrag
Choreinstudierung: Maria Benyumova/Heinz Klaus
Dramaturgie: Ulrike Aistleitner

Mit: Janet Bartolova/Dara Hobbs, Nele van Deyk, Eva Maria Günschmann, Agnes Lipka, Susanne Seefing, Marianne Thijssens; Hayk Dëinyan, Igor Gavrilov, Markus Heinrich, Andrew Nolen, Tobias Scharfenberger, Rochus Trieb, Johan Weigel, Matthias Wippich; Chor, Extrachor, Projektchor und Statisterie; Die Niederrheinischen Sinfoniker

Ein Prinz hat das Lachen verlernt. Zahlreichen Ärzten gelingt es nicht, ihn von seiner Melancholie zu heilen. Der König ist verzweifelt und veranlasst ein Fest,



bei dem sein Sohn zum Lachen gebracht werden soll. Jedoch findet der Prinz alle gezeigten Späße nur ‚gääähnend‘ langweilig. Erst als der Zauberin Fata Morgana ein Missgeschick widerfährt, bricht er in schallendes Gelächter aus – und ist geheilt!

Die gedemütigte Zauberin belegt ihn augenblicklich mit einem Fluch: Der Prinz soll in rasender Liebe zu drei Orangen entflammen. Kaum ist der Bann ausgesprochen, macht er sich auf den Weg, um die angebeteten Orangen zu finden und erlebt so manches Abenteuer, bis ihn schließlich die große Liebe ereilt ...

1919 machte sich Sergej Prokofjew an die Bearbeitung des Stoffs von *Die Liebe zu den drei Orangen*. Gewitzte Dialoge, pointiert-rhythmische Musik und fantastische Bühnenfiguren machen Prokofjews Märchenoper zu einem Werk, das Jung und Alt gleichermaßen in seinen Zauberbann zu ziehen vermag.

FRÜHSTÜCKS-MATINEE AM SONNTAG, 11. MÄRZ 2012, 11.15 UHR
Frühstück ab 10 Uhr | Theater Mönchengladbach, Theatercafé Linol
PREMIERE AM SAMSTAG, 17. MÄRZ 2012, 20 UHR
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

Stückeführungen jeweils ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Wiener Blut – Die Theaterbälle 2012

„Alles Walzer!“ wird es im März ganz wienersch heißen, denn wir holen die schillernde Metropole Österreichs nun für eine Nacht an den Linken Niederrhein: Unter dem Motto *Wiener Blut* feiert das Gemeinschaftstheater seinen beliebten Theaterball. Während das Krefelder Publikum erstmals direkt im Theater und in der benachbarten Mediothek das Tanzbein schwingen darf, beschließt der Ball in Mönchengladbach – nach zweijähriger TiN-Abstinenz – das endgültige Nachhausekommen ins Theater an der Odenkirchener Straße.

Dabei erwartet alle Ballgäste ein beschwingter Abend mit viel Wiener „Schmäh“ und attraktiven Programmpunkten: Um 20 Uhr eröffnen die Niederrheinischen Sinfoniker, Solisten des Musiktheaters und das Ballettensemble unter dem Motto *Ich lade gern mir Gäste ein* mit einem heiteren Strauß-Programm den Ball auf der Großen Bühne. Am Dirigentenpult lösen einander GMD Graham Jackson und Kapellmeister Andreas Fellner ab, während Generalintendant Michael Grosse die Moderation übernimmt.

Nach einem Walzerauftakt kann im Anschluss auf der Großen Bühne abwechselnd zum Hartmann-Hilfer-Swing-Orchestra und zu Two'N Twins getanzt werden. Für die Fans des Freestyles spielen die Publikumsbeliebte *Petrocelli*.

Wer dennoch eine Pause braucht, kann bei einem Glas „Grüner Veltliner“ diverse Extraprogramme genießen: *Taubenvergiften für Fortgeschrittene* mit Michael Frowin und Jochen Kilian, ein satirisch-musikalisches Programm des Schauspielensembles mit dem Titel *Wie schön wäre Wien ohne Wiener* (Leitung: Jochen Kilian) sowie *Wienerlieder* des Musiktheaterensembles mit Schrammel-Quartett-Begleitung unter der Leitung von Heinz Hox. Um Mitternacht werden mit *Rock me Amadeus – Eine kleine Nachtmusik* auf der Großen Bühne Österreich-Klischees auf die Schippe genommen. (Abendkleidung erbeten.)

Weitere Infos und Kartenreservierungen unter: 02151/805-125 (KR) und 02166/6151-100 (MG)

SAMSTAG, 3. MÄRZ 2012, 20 UHR (EINLASS 19 UHR)
Theater Krefeld / Mediothek

SAMSTAG, 24. MÄRZ 2012, 20 UHR (EINLASS 19 UHR)
Theater Mönchengladbach

Melodías españolas

Ein Zarzuela-Abend

Musikalische Leitung: André Parfenov
Inszenierung: Sirkka Mentlein
Choreografie: Robert North
Ausstattung: Janine Hoffmann
Dramaturgie: Christine Lauter



mit dem Dichter Jakob Michael Reinhold Lenz die zuweilen verzweifelte Suche des modernen Individuums nach seinem Platz in der Welt. Bühner greift in seiner Erzählung eine biografisch verbürgte Krise im Leben von Lenz auf und erzählt, wie der erschöpfte und an sich selbst zweifelnde junge Mann Zuflucht sucht bei dem Pfarrer Oberlin. Sein letzter Versuch, Halt in der Welt zu finden, ist soeben restlos gescheitert: Goethe hat Lenz aus Weimar ausweisen lassen, die Freundschaft zu ihm ist unrettbar zerbrochen.

Die Dramatisierung des Theaters Krefeld und Mönchengladbach gebraucht einen Kunstgriff: Sie stellt dem scheiternden Lenz den über alle Maßen erfolgreichen Goethe gegenüber und dazu eine Frau, in die beide Dichter zu Lebzeiten bis über beide Ohren verliebt waren: Friederike Brion, die Pfarrerstochter aus Sesenheim.

FRÜHSTÜCKS-MATINEE AM SONNTAG, 4. MÄRZ 2012, 11.15 UHR
Frühstück ab 10 Uhr | Theater Mönchengladbach, Theatercafé Linol
PREMIERE AM FREITAG, 16. MÄRZ 2012, 19.30 UHR
Theater Mönchengladbach, Studio

2. Chorkonzert

Wolfgang Amadeus Mozart
Adagio und Fuge c-Moll KV 546
Sinfonia concertante für Violine, Viola und Orchester Es-Dur KV 364
Requiem d-Moll KV 626 (ergänzt von Robert D. Levin)

Musikalische Leitung: GMD Graham Jackson
Choreinstudierung: Maria Benyumova

Mit: Philipp Wenger (Violine), Albert Khametov (Viola); Debra Hays (Sopran), Susanne Seefing (Mezzosopran); Markus Heinrich (Tenor); Matthias Wippich (Bass); Niederrheinischer Konzertchor; Mitglieder des Opernchors; Die Niederrheinischen Sinfoniker

Nur wenige Werke sind in ihrer Entstehungsgeschichte so geheimnisumwittert und von Mythen umgeben wie das *Requiem* von Wolfgang Amadeus Mozart. Lange wurde gerätselt, wer der geheimnisvolle Auftragsgeber war. Und wusste Mozart, dass er mit der Totenmesse sein eigenes Requiem verfasste? Starb er doch über der Komposition und schrieb das Werk in einem ungewöhnlich subjektiven Ton. Im zweiten Chorkonzert erklingt das berückende Werk mit seinen archaischen Fugen und imposanten *Dies irae*-Visionen in der Vervollständigung des Amerikaners Robert D. Levin.

Auch die weiteren Werke des Abends sind aus der Feder von Mozart: Sein *Adagio und Fuge c-Moll KV 546* schrieb er ebenfalls in seinen letzten Lebensjahren. Die *Sinfonia concertante für Violine und Viola Es-Dur KV 364* entstand dagegen schon 1779/80. Mit ihr gelang Mozart die ideale Verbindung von Solokonzert und Sinfonie.

DONNERSTAG, 29. MÄRZ 2012, 20 UHR
Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach
FREITAG, 30. MÄRZ 2012, 20 UHR
Seidenweberhaus Krefeld

Das Aschenputtel

Puppentheater von Sabine Sanz
für Kinder ab fünf Jahren

Regie, Bühne, Kostüme und Originalmusik: Alexander Betov
Puppenentwurf: Encho Avramov

Mit: Dominique Mona Güttes

Wer kennt nicht die Geschichte vom armen Aschenputtel, das für die bösen Stiefschwestern und die Stiefmutter von früh bis spät schuften muss? Allen Schikanen zum Trotz gelingt es dem Aschenputtel, mit märchenhafter Hilfe unlösbare Aufgaben zu bewältigen und in prächtiger Kleidung zum Ball auf das Schloss des Prinzen zu gelangen. Der zierliche Schuh, den Aschenputtel verliert, hilft dem Prinzen, die schöne Tänzerin zu finden, in die er sich verliebt hat ...

SONNTAG, 4. MÄRZ 2012, 15 UHR UND 22. APRIL 2012, 11 UHR
Theater Krefeld, Glasfoyer
SONNTAG, 11. MÄRZ 2012, 11 UHR UND 20. MAI 2012, 15 UHR
Theater Mönchengladbach, Studio

3. Kammerkonzert

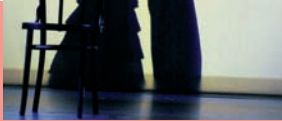
Wasser

Georg Friedrich Händel *Wassermusik*
Toru Takemitsu *Garden Rain*
James Horner „Titanic“-Fantasy
Nacio Herb Brown *Singin' in the Rain u. a.*

Die Blechbläser der Niederrheinischen Sinfoniker

Im dritten Kammerkonzert laden die Blechbläser der Niederrheinischen Sinfoniker zu einem Abend unter dem Motto *Wasser* ein: Die berühmte *Wassermusik* schrieb Georg Friedrich Händel einst für König George I. und ihre Uraufführung





Mit: Janet Bartolova, Lilia Tripodi; Jorge Yen;
Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker

Temperamentvolle, mitreißende Musik zeichnet die Zarzuela, die spanische Form der Operette, aus, die ihre Blütezeit um 1900 erlebte. Der Bürgerkrieg setzte dem heiteren Musiktheater jedoch ein jähes Ende. In jüngster Zeit erlebt die Zarzuela nun durch namhafte Interpreten wie Plácido Domingo und Rolando Villazón ein regelrechtes Revival. Mit eigens für unser Theater angefertigten Arrangements lassen auch Janet Bartolova und Lilia Tripodi, die im Stück wie im wahren Leben Mutter und Tochter sind, die beliebten spanischen Melodien wieder aufleben und entführen ihr Publikum in südliche Gefilde.

PREMIERE AM FREITAG, 30. MÄRZ 2012, 20 UHR
Fabrik Heeder, Studiobühne I, Krefeld

EXTRAS

Filmbühne *Moolaadé* von Ousmane Sembène

Ein Dorf in Westafrika, Lehmhäuser gruppieren sich um eine Moschee. Um der Beschneidung zu entgehen, flüchten sich vier junge Mädchen in den Wohnhof von Collé Ardo. Ardo ist im ganzen Dorf dafür bekannt, dass sie es einst nicht zugelassen hat, dass ihre Tochter beschnitten wird. Zum Schutz der Mädchen nimmt sie ein traditionelles Recht in Anspruch, die Moolaadé: Ein Band quer vor ihrem Hofeingang erklärt ihr Haus zur Schutzzone.
Moolaadé (Senegal 2004) ist der letzte Film von Ousmane Sembène (1923–2007), dem Doyen des afrikanischen Kinos.

MITTWOCH, 14. MÄRZ 2012, 20 UHR
Theater Krefeld, Linkes Seitenfoyer

Musikbühne *Opera & Pasta III*

Nach dem großen Erfolg in der letzten Spielzeit gibt es nun eine neue Ausgabe der Reihe *Opera & Pasta*. Im lockeren Ambiente und aus nächster Nähe präsentieren unsere Sängerinnen und Sänger ihre Lieblingsarien und -duette aus dem italienischen Fach. Aber nicht nur die Ohren der Zuhörer werden verwöhnt: Zu den Musikstücken der Maestri Verdi, Donizetti, Puccini u. v. a. kann das Publikum auf Wunsch italienische Pasta genießen und sich ein Glas Vino gönnen.

DIENSTAG, 6. MÄRZ 2012, 20 UHR
Theater Mönchengladbach, Theatercafé Linol

DIENSTAG, 13. MÄRZ 2012, 20 UHR
Theater Krefeld, Glasfoyer

Im dritten Kammerkonzert laden die Blechbläser der Niederrheinischen Sinfoniker zu einem Abend unter dem Motto *Wasser* ein: Die berühmte *Wassermusik* schrieb Georg Friedrich Händel einst für König George I. und ihre Uraufführung fand gar bei einer Bootsfahrt auf der Themse statt. In *Garden Rain* verklanglichte der Japaner Toru Takemitsu hingegen einen Garten im Regen – und schuf dafür eine sehr minimalistisch klingende, aber extrem wirkungsvolle Musik. In Richtung Jazz orientiert sich Hoagy Carmichaels *Stardust*. Mit *Singin' in the Rain* von Nacio Herb Brown geht es jazzig weiter. Hingegen lässt James Horners *Titanic-Fantasy* – aus James Camerons spektakulärer Verfilmung – romantische Gefühle aufkommen.

SONNTAG, 11. MÄRZ 2012, 19 UHR
Theater Mönchengladbach, Konzertsaal
SONNTAG, 18. MÄRZ 2012, 19 UHR
Friedenskirche Krefeld

EXTRAS

Filmbühne *Women Without Men* von Shirin Neshat

Ein verwunschener Garten vor den Toren Teherans. Hier treffen sich vier Frauen, deren Leben nicht unterschiedlicher sein könnten – die Kunst liebende Fakhri, die junge Prostituierte Zarin, die politische Aktivistin Munis und deren Freundin Faezeh. Das Chaos, das nach einem Militärputsch in den Straßen Teherans herrscht, sowie die Flucht vor dem eigenen Schicksal hat sie zufällig zusammengeführt: In einem verborgenen Landhaus inmitten eines paradisiessich anmutenden Gartens erleben die Frauen für einen kurzen Moment das, wonach sich jede von ihnen sehnt und wofür jede von ihnen kämpft: Freiheit und das Gefühl von Glück.

SONNTAG, 18. MÄRZ 2012, 20 UHR
Theater Mönchengladbach, Studio

4:3 – Gladbacher Feuilleton

In der zweiten Veranstaltung der Extra-Reihe *4:3 – Gladbacher Feuilleton* wird Frank Fuser vom Fachbereich Weiterbildung und Musik der Stadt Mönchengladbach bei Susanne Titz und Michael Grosse zu Gast sein. Chefredakteur Ralf Jüngermann von der *Rheinischen Post* übernimmt die Moderation.

Themen für die Rezension und Diskussion sind diesmal die Inszenierung *Lenz* (Premiere 16. März, Theater Mönchengladbach), die Ausstellung *Desire Desiese Devise* mit Zeichnungen der 1965 in Venedig geborenen Künstlerin Monica Bonvicini (ab 4. März, Museum Abteiberg) und die Jazz-Matinee mit der Bigband *Dicke Lippe* und dem Pop-Chor der Musikschule *Just sing it* (25. März, 11 Uhr, Musikschule Mönchengladbach).

MITTWOCH, 28. MÄRZ 2012, 20 UHR
Museum Abteiberg, Mönchengladbach | Eintritt frei!

PREISE

EINZELKARTEN THEATERVORSTELLUNGEN

Platzkategorie	A	B	C	D	E
Entgeltstufe ♦ I					
Di	23,70	21,90	16,90	13,30	9,70
Mi/Do/So	26,30	24,30	18,80	14,80	10,80
Fr/Sa	27,20	25,20	19,50	15,30	11,20
Entgeltstufe ♦ II					
Di	28,60	25,90	20,50	16,00	12,90
Mi/Do/So	31,80	28,80	22,80	17,80	14,30
Fr/Sa	32,90	29,80	23,60	18,40	14,80
Entgeltstufe ♦ III					
alle Tage	46,80	38,80	31,80	24,80	16,80

EINZELKARTEN KONZERTE

Platzkategorie	A	B	C	D	E
Sinfoniekonzerte/Chorkonzerte					
Konzertsaal Rheydt	32,00	27,00	20,60	15,40	
Kaiser-Friedrich-Halle	30,20	25,20	18,80	13,60	
Alle Orte in Krefeld	32,00	27,00	20,60	15,40	
Kinderkonzerte	8,80	7,70	6,60	6,00	5,50
Kinderstücke	9,80	8,00	7,50	6,90	6,40

Ermäßigungen bis zu 50% bzw. Mindestentgelt sind möglich.
Preise in Euro - Änderungen vorbehalten!

GRUPPENKARTEN (AB 10 PERSONEN)*

THEATERVORSTELLUNGEN			
	Di	Mi/Do/So	Fr/Sa
Entgeltstufe ♦ I	12,00	13,30	14,00
Entgeltstufe ♦ II	14,00	15,30	16,00
KONZERTE			
Sinfoniekonzerte/Chorkonzerte	16,80 (für alle Wochentage)		
• 11-Schulkonzert	5,30 (für alle Wochentage)		
Kinderstücke	5,80 (für alle Wochentage)		

* Gilt nicht für Silvester- und Sonderveranstaltungen.

INFO KREFELD | KARTEN UNTER: 021 51/805-125

Spielstätte: Theater Krefeld, Theaterplatz 3, 47798 KR
Theaterkasse: Theaterplatz 3, 47798 Krefeld, Tel.: 021 51/805-125
E-Mail: theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 16 Uhr
Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

Spielstätte: Fabrik Heeder/Studiobühne I, Virchowstraße 130, 47805 KR
Abendkasse: ¾ Stunde vor Beginn der Vorstellung, Tel.: 021 51/86 26 06

INFO MÖNCHEGLADBACH | KARTEN UNTER: 021 66/61 51-100

Spielstätte: Theater Mönchengladbach, Odenkirchener Straße 78, 41236 MG
Theaterkasse: Odenkirchener Straße 78, 41236 MG, Tel.: 021 66/61 51-100
E-Mail: theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 16 Uhr
Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

Gefördert vom
Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen

